Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V.
Kreuzbund Diözesanverband Aachen

KREUZBUND



Schulung für Gruppenleitungen 2027

Qualifizierung in der ehrenamtlichen Sucht-Selbsthilfe

Vorwort

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,

der Kreuzbund DV Köln e.V. bietet im Jahr 2027 in Kooperation mit dem Kreuzbund e.V.-DV Aachen eine Schulung für Gruppenleitungen an. Diese orientiert sich inhaltlich und zeitlich an dem Rahmenkonzept des Bundesverbandes Kreuzbund e.V.

Die Gruppenarbeit stellt das Herzstück der Sucht-Selbsthilfe des Kreuzbundes dar. Sie bietet Suchtkranken und Angehörigen die Möglichkeit, Sorgen und Probleme zu bewältigen, zu gesunden und ihre Persönlichkeit zu entwickeln. Die Gruppenleitung hat dabei eine verantwortungsvolle Funktion. Sie trägt wesentlich zum Gelingen der Gruppenarbeit bei und vertritt die Gruppe nach außen wie nach innen.

Für ihr Engagement benötigt die Gruppenleitung Unterstützung. Der Kreuzbund nimmt diese Herausforderung an und bietet Unterstützung und Begleitung in Form einer bundeseinheitlichen Schulung für Gruppenleitungen. Diese vermittelt Wissenswertes über die Leitung von Sucht-Selbsthilfegruppen sowie über den Kreuzbund als Verband.

Wir wünschen Euch
Viel Freude und Erfolg
Andrea und Sigrid

Allgemeine Information

Die Seminare dieser Schulungsreihe beginnen freitags um 18.00 Uhr mit dem Abendessen und enden sonntags nach dem Mittagessen. Für den DV Köln wie für den DV Aachen stehen jeweils 8 Plätze (von maximal 16 Plätzen) zur Verfügung. Vorrangig für Gruppenleitungen, die bereits im „Amt" sind und noch keine Gruppenleitungsschulung oder ähnliche Schulungen besucht haben. An alle Interessierten schicken wir ca. Ende Oktober, einen kleinen Fragebogen betreff der Motivation zur Ausbildung.

Eine einzige Bedingung zur Zulassung der Schulung gibt es - eine zweijährige Abstinenzzeit. Wünschenswert ist auch eine regelmäßige Teilnahme an allen Blöcken der Schulung.

Die Kosten liegen bei 80,00 € pro Wochenende. Der gesamte Betrag von 480,00 € wird zu Beginn der Schulung oder in 2 Raten gezahlt: 240,00 € zu Beginn der Schulung, die 2.Rate in Höhe von 240,00 € wird fällig zum 4. Seminar.
Die Gruppen können finanzielle Unterstützung für die Schulung und die Fahrtkosten bei den örtlichen Krankenkassen beantragen. Der Antrag muss vor Beginn der Schulung gestellt werden.

<u>Hilfe & Ansprechpartner</u>
Andrea Stollfuß- DV Köln – 0171-7500666
Sigrid- DV Aachen – 0163-774 9828

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

für das Seminar- und Veranstaltungswesen im Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V. und Diözesanverband Aachen

Der sensible Umgang mit den persönlichen Daten unserer Teilnehmenden ist für uns ein wichtiges Anliegen, nicht erst seit dem 25. Mai 2018, dem Tag des Inkrafttretens der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bzw. des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG).

Das Inkrafttreten der neuen Datenschutzrichtlinien nach DSGVO und KDG nehmen wir zum Anlass, unseren Umgang mit schutzwürdigen, persönlichen Daten unserer Teilnehmenden zu überprüfen und diesen transparent zu gestalten.

Ansprechpartner für den Arbeitsbereich „Seminarwesen“ im Vorstand des Kreuzbund DV Köln e.V. und DV Aachen sind zurzeit:

Andrea Stollfuß Kreuzbund DV Köln e.V. Georgstr. 20, 50676 Köln 0171-750 06 66 andrea.stollfuss@kreuzbund-dv-koeln.de	Sigrid Sintke-Steinmann Kreuzbund e. V. DV Aachen Kapitelstr. 3, 52066 Aachen 0163-774 9828 sigrid.sintke@kreuzbund-aachen.de

Datenerhebung

Um einen möglichst reibungslosen Ablauf unserer Veranstaltungen zu ermöglichen, benötigen wir einige persönliche Daten unserer Teilnehmenden, die wir bei Anmeldung zu einer Veranstaltung erheben. Diese persönlichen Daten sind Name und Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Zugehörigkeit als Mitglied im Diözesanverband Köln e.V./DV Aachen oder als Gruppenteilnehmende einer Selbsthilfegruppe im Diözesanverband. Weitere Daten werden *nicht* erhoben.

Datenverarbeitung und Weitergabe persönlicher Daten an Dritte

Mit den Anmeldungen werden die persönlichen Daten der Teilnehmenden erfasst und gespeichert.

Die persönlichen Daten der Teilnehmenden werden in Form von Listen aufbereitet. Diese Listen werden nach Bedarf sortiert und an interne Stellen (Kasse) oder an Dritte weitergegeben, sofern es für die Abwicklung der Veranstaltung notwendig ist. Dies sind Organisationen, die Fördergelder zur Verfügung stellen (Krankenkassen oder Rentenversicherung) *Name und Adresse der Teilnehmenden,* Tagungshäuser *Namen der Teilnehmenden*, Referenten *Namen der Teilnehmenden* und *Telefonnummer/Mailadresse*; Teilnehmende selber *Namen und Gruppenzugehörigkeit.*

Datenspeicherung

Der Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V. /Aachen speichert die persönlichen Daten der Teilnehmenden auf einem eigens für das „Seminarwesen“ eingerichteten Rechner. Dieser Rechner befindet im Besitz (nicht Eigentum) der für den Fachbereich zuständigen Person. Darüber hinaus werden persönliche Daten zur Sicherung auf externen Medien (DVD, externe Festplatte, o.ä.) gespeichert. Diese Medien befinden sich ebenfalls im Besitz der o.g. Person, für die Dauer der Ausübung der Funktion.

Der Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V./Aachen speichert die persönlichen Daten der Teilnehmenden auf einer EDV-Anlage. Diese Anlage befindet sich im Besitz (nicht Eigentum) des Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V./ Aachen. Zur Sicherung werden diese Daten auf externen Medien (DVD, externe Festplatte, o.ä.) gespeichert. Diese Medien befinden sich ebenfalls im Besitz des Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V. /Aachen

Persönliche Daten der Teilnehmenden werden nach Zweckerreichung anonymisiert oder gelöscht.

Rechte der Teilnehmenden

Teilnehmende erhalten auf Verlangen einen Ausdruck ihrer persönlichen Daten.
Die persönlichen Daten eines Teilnehmenden werden auf dessen Verlangen berichtigt oder gelöscht.

Fotos

Während der Veranstaltungen werden Aufnahmen gemacht. Dieses Bildmaterial wird im Internet (www.kreuzbund-dv-koeln.de und www.kreuzbund-aachen.de) und in Printmedien des Kreuzbund e.V. Diözesanverband DV Köln e.V. veröffentlicht. Dieser Veröffentlichung von Fotos kann rechtzeitig vor Beginn mittels einer formlosen E-Mail an die Adressen

info@kreuzbund-aachen.de

kbk@kreuzbund-dv-koeln.de

widersprochen werden. Darüber hinaus kann ein Widerspruch zur Veröffentlichung von Bildmaterial während der Veranstaltung oder des Seminars bei der Leitung eingelegt werden. Weitere Informationen zur Handhabung entnehmen Sie bitte den Richtlinien „Seminarwesen“.

Einverständniserklärung

Mit der Teilnahme an einer Veranstaltung erkennt der Teilnehmende die Datenschutzerklärung an.

Verantwortlichkeit

Die Verantwortung für diese Datenschutzerklärung liegt beim 1. Vorsitzenden des Kreuzbund Diözesanverbandes Köln e.V.

Köln, den 30.02.2019

A. Stollfuß

Andrea Stollfuß
1. Vorsitzende

Die Datenschutzerklärung wurde seitens des Bundesverbandes datenschutzkonform und gendergerecht überarbeitet. Sie basiert auf einer Vorlage des Diözesanverband Freiburg e.V. (Urheber), welcher der Weitergabe an andere Diözesanverbände als Arbeitsvorlage zugestimmt hat.

Seminar – Übersicht

Einführungsseminar - Kreuzbund kompakt 19.-21.02.2027	Seite 7
Block1a – Die Gruppe 16.-18.04.2027	Seite 8
Block 1b – Gesprächsführung 11.-13.06.2027	Seite 8-9
Block 2a – Suchtentstehung 13.-15.08.2027	Seite 9
Block 2b – Die Rolle der Gruppenleitung 10.-12.09.2027	Seite 10
Abschlussseminar – Praxisanleitung 01.-03.10.2027	Seite 10

19.-21.02.2027 – Einführungsseminar KSI/Siegburg

Referentinnen: Andrea Stollfuß / Sigrid Sintks-Steinmann/KB

- Vorstellung der TN/Kennenlernen/Motivation
- Regeln für die Schulung
- Suchtselbsthilfe im Kreuzbund: Arbeitsweise, Grundsätze der Kreuzbundarbeit, die Kreuzbundgruppen, spez. Gruppen, Arbeitsbereiche/ Themengebiete, Chancen und Herausforderungen der Sucht-Selbsthilfe,
- Aufgabenstellung in Gesellschaft, Staat und Kirche, Subsidiarität
- Prävention und Intervention
- Der Kreuzbund als Verband: Leitbild/Satzung /Kreuzbund kompakt/Strukturen/Datenschutz/Aufgaben und Ziele
- Material: BV-Satzung, Leitbild, Kreuzbund kompakt, Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

KREUZBUND

Gemeinsam Sucht überwinden

16.-18.04.2027 - Block 1a / KSI/Siegburg

Referent/innen: Monika und Bernhard Pacho

- Die Gruppe: Gruppenbildung / Gruppenphasen und Gruppenprozesse / Rollenverteilung in der Gruppe / Gruppenstruktur TZI-Konzept,
- Allgemeine Gruppenregeln und Gesprächsregeln
- Organisation und Moderation der Gruppenarbeit und -themen
- Wichtige Haltungen in der Gruppenleitung: Authentizität/Einfühlsamkeit/Offenheit/ Wertschätzung/ „Leiten nicht herrschen“
- Konflikte, Krisen, Störungen in der Gruppe

11.-13.06.2027 - Block 1b KSI/Siegburg

Referent/innen: Monika und Bernhard Pacho

- Gesprächsführung: Allgemeine Grundlagen der Kommunikation und ihre unterschiedlichen Aspekte
- Unterschiedliche Absichten der Gesprächsführung: Informationsgespräch, Motivierende Gesprächs-führung, Krisengespräche, Themenmoderation
- Bevorzugtes Kommunikationsverhalten in der Selbsthilfegruppe

- Möglichkeiten von Rückmeldungen und Praxisbegleitung

013.-15.08.2027- Block 2a KSI/Siegburg

Referent/innen: Monika und Bernhard Pacho

- **Suchtentstehung:** Grundinformationen zur Sucht
- Verlauf und Folgen von Sucht
- Suchtformen und Stoffkunde
- Rückfall
- Präventive Maßnahmen, Eingriffsmöglichkeiten, Handlungsalternativen
- Die Rolle der Selbsthilfegruppe



10.-12.09.2027 - Block 2b KSI/Siegburg

Referentinnen: Monika und Bernhard Pacho

- Die Gruppenleitung: Anforderungen an die Persönlichkeit der Gruppenleitung/ Voraussetzungen / Selbsteinschätzung / Vorbildfunktion
- Psychohygiene: eigene Stabilität, eigene Stärken, Schwächen, Wünsche, Bedarfe gut kennen/ Selbstfürsorge
- Aufgaben und Erwartungen an die Gruppenleitung: als einfaches Gruppenmitglied, als Leitung der Gruppe, als Repräsentant des Kreuzbund vor Ort, in der Region und als Repräsentant der Gruppe im Verband
- Team-Arbeit, Teilaufgaben delegieren, Reflexion

01.-03.10.2027 Abschlussseminar KSI/Siegburg

Referentinnen: Andrea Stollfuß/Sigrid Sintke-Steinmann

- Praxis und Wissen zu den Diözesanverbänden
- Öffentlichkeitsarbeit
- Digitalisierung in der Sucht-Selbsthilfe
- Abschluss und Übergabe der Zertifikate!!

Die Seminarinhalte und Referent*innen:

Monika Pacho
Diplom-Pädagogin und Familientherapeutin,
viele Jahre als Referentin für den Kreuzbund tätig

Bernhard Pacho
Diplom-Pädagoge, Gesprächs- und Suchttherapeut,
langjähriger Referent für die Suchtselbsthilfe/Kreuzbund

„Die Gruppe“ (Block 1a)

Jeder Mensch ist von Geburt an in verschiedenste Gruppen eingebunden, Rollenverteilungen und soziale Regeln werden so zur Selbstverständlichkeit. Oft ist uns gar nicht bewusst, wie weit wir bestimmte Regeln verinnerlicht haben. Aussagen wie „das macht man doch nicht“ setzen voraus, dass jeder nicht nur die gleichen Regeln gelernt hat, sondern dass auch klar ist, dass sie von jedem befolgt werden sollen.
Gruppenleiter/innen werden jedoch immer wieder damit konfrontiert, dass das Miteinander in einer Gruppe nicht ganz so selbstverständlich abläuft. Daher ist es hilfreich, sich mit verschiedenen Konzepten zur Gruppendynamik auseinanderzusetzen. Das Wissen über die verschiedenen Aspekte, die in Bezug auf eine Gruppe zusammenspielen, kann helfen, eine Gruppe zu leiten und eine Atmosphäre von Offenheit und Wertschätzung aufzubauen, die es dem

einzelnen Gruppenmitglied ermöglicht, auch z.B. Rückfälle zuzugeben und Hilfen anzunehmen.

„Kommunikation“ (Block 1b)

Carl Rogers, Begründer einer der großen Therapierichtungen, hat festgestellt, dass kritische Situationen dann leichter bewältigt werden können, wenn Menschen mit jemandem reden, der sie wirklich versteht. Wenn ein Mensch merkt, dass der andere ihm und seinen Problemen folgen kann, braucht er sich nicht mehr anzustrengen, sich zu verteidigen oder sein Gegenüber zu belügen. Er hat dadurch mehr Energie frei und eine größere Bereitschaft, positive Lösungen zu finden.
Das müsste in einer Selbsthilfegruppe doch ganz einfach sein, hören wir also zu und sagen unserem Gegenüber, dass wir ihn verstehen, dann regelt sich alles von selbst ...
Leider gibt es eine Menge Situationen, in denen Menschen nicht klar ist, was sie fühlen und was sie wirklich wollen. Oder bei denen unser Gesprächspartner schon so in seinem Problem gefangen ist, dass er unehrlich sich selbst und uns gegenüber ist.
Hier setzt das Seminar an, mit Informationen über allgemeine Grundlagen der Kommunikation und konkreten Gesprächstechniken, mit denen verschiedene Gesprächssituationen (Krisengespräch, Themenmoderation usw.) bewältigt werden können.

„Sucht“ (Block 2 a)

"Warum bin ich süchtig geworden, mein Bruder nicht? Er kam doch aus dem gleichen "Stall". Wie entsteht Sucht, wer ist schuld? Vielleicht ist Sucht ja erblich, und ich kann gar nichts dafür? Ist ein Rückfall unausweichlich, gehört er immer zur Suchterkrankung? Was tue ich bei einem Rückfall? Gibt es überhaupt den typischen Suchtverlauf? Was ist mit kontrolliertem Trinken, kann ich das lernen? Unterscheiden sich Abhängigkeiten von unterschiedlichen Stoffen, oder ist Sucht gleich Sucht? Welche Rolle spielt die Selbsthilfegruppe im Hilfesystem? –

Diese und andere Fragen zur Suchtentstehung, zum Verlauf der Suchterkrankung und zu möglichen Hilfen sollen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anhand der eigenen Erfahrungen bearbeitet werden. Dabei werden auch einzelne Suchtstoffe und deren Besonderheiten vorgestellt. Das Einbringen eigener Erfahrung über Wege in die Sucht und Wege aus der Sucht ist ausdrücklich erwünscht!"

„Der Gruppenleiter“ (Block 2 b)

" In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit den Anforderungen an die Person der Gruppenleitung. Er soll Koordinator/in, Moderator/in, Repräsentant/in des Kreuzbundes sein, dabei doch noch Gruppenmitglied, soll Krisen bei anderen erkennen und dann intervenieren können und gleichzeitig Vorbildfunktion haben. Ist nicht jeder Mensch damit überfordert? Ist das der Grund, warum

so wenige Gruppenmitglieder sich um diese Funktion reißen? Darf die Gruppenleitung auch Krisen haben? Was ist, wenn sie rückfällig wird? Wie kann die Gruppenleitung gut für sich sorgen und wo hört die Sorge für andere Gruppenmitglieder auf? Nicht nur über die Persönlichkeit der Gruppenleitung soll gesprochen werden, auch über Erwartungen von anderen und über das Selbstbild. Gleichzeitig werden Wege aufgezeigt, wie und wo die Gruppenleitung Unterstützung erfahren kann.“



Kreuzbund Diözesanverband Köln e.V.

Georgstr. 20, 50676 Köln
Tel.: 0221 – 2722 785
Mail: kbk@kreuzbund-dv-koeln.de

Andrea Stollfuß: 0171 - 7500666
andrea.stollfuss@kreuzbund-dv-koeln.de

Kreuzbund Diözesanverband Aachen

Kapitelstr.3, 52066 Aachen
Sigrid Sintke-Steinmann
Tel.: 0163 –774 9828
Mail: sigrid.sintke@kreuzbund-aachen.de

Tagungshaus:

Katholisch Soziales Institut
Bergstr. 26
53721 Siegburg
Tel.: 02241 2517-0
Mail: info@ksi.de